



Blick über 'n Gartenzaun

Sturmschäden durch Bäume

Was ist zu tun, wenn ein ungewöhnlich heftiger Sturm Bäume entwurzelt, diese auf das Nachbargrundstück fallen und dort Schaden verursachen? Kann der Geschädigte von seinem Nachbarn einen Schadensausgleich verlangen oder geht er letztlich leer aus?

Stand der umgestürzte Baum auf einem Privatgrundstück, kann der Geschädigte Nachbar nach der Rechtsprechung einen Schadensersatzanspruch geltend machen, wenn der Baumbesitzer für den Schaden verantwortlich ist. Dazu reicht aber die bloße Stellung als Eigentümer des Grundstückes, von dem die Einwirkung ausgeht, nicht aus. Auch das bloße Anpflanzen und Aufziehen von widerstandsfähigen Bäumen begründet nach der Rechtsprechung regelmäßig noch keine Gefahrenlage, die zu Lasten des Grundstückseigentümers geht. Eine Verantwortlichkeit trifft ihn vielmehr erst und nur dann, wenn von ihm unterhaltene Bäume infolge Krankheit oder Überalterung ihre normale Widerstandskraft eingebüßt haben und er in diesem Fall keine Maßnahmen zur Gefahrenabwehr trifft.

Diese Rechtsprechung bedeutet für den Grundstückseigentümer, dass er seinen Baumbestand regelmäßig kontrollieren muss, um Haftungsfolgen zu vermeiden.



Das Motto im Winter

*Was nützt Liebe, Glück,
Befriedung und Reichtum,
wenn du dir nicht die Zeit gönnst,
sie in Muße zu genießen.*

(K. Freiherr v. Gleichen)



Wünsche zum neuen Jahr

*Wie aus des Lebens Schattenseiten
oft bricht ein Sonnenstrahl hervor,
so wirkt beim Mensch in ernsten Zeiten
der echte, goldige Humor*

(Fred Endrikat)

Nachruf auf Volkmar (Felix) Eichhorn (8.5.1954 – 11.10.2025)

Völlig unerwartet hat uns die traurige Nachricht erreicht, dass unser langjähriges Mitglied Felix von uns gegangen ist. Es ist schwer zu begreifen, dass jemand, der so voller Leben war, so plötzlich nicht mehr unter uns ist. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und besonders seiner Frau Ramona. Felix hat viele Jahre im Vorstand maßgeblich zu einem interessanten und abwechslungsreichen Vereinsleben beigetragen. Unvergessen sind seine Rosenschauen und viele Ausflüge und Veranstaltungen, die auf seine Initiative hin, unser Vereinsleben bereichert haben. Ebenso unvergessen sind seine nachhaltigen Projekte, wie der Aussichtspunkt in Altkleindubrau und der Rundwanderweg um Großdubrau.

Felix war ein Mensch, der das Leben genoss – mit Herz, Humor und einer großen Portion Lebensfreude. Wer ihn kannte, weiß, wie sehr er seinen Garten liebte. Besonders seine Rosen waren sein ganzer Stolz: Mit Geduld, Liebe und einem sicheren Blick für Schönheit schuf er dort ein kleines Paradies, das er gern mit anderen teilte. Für Felix war dieser Garten nicht nur ein Hobby, sondern ein Ort der Ruhe und der Freude.

Er war ein geselliger Mensch und immer da, wenn Hilfe gebraucht wurde – verlässlich, herzlich und mit einem offenen Ohr für jeden. Er brachte Menschen zusammen, sei es bei Festen, bei Projekten oder einfach auf einen Plausch im Garten. Wir werden ihn in liebevoller Erinnerung behalten.



Obstbau- und Heimatverein

Großdubrau e.V.

Ausgabe I. Quartal - 2026



www.ohv-grossdubrau.de



Der Gartenfreund

Ortsteile Großdubrau - Altkleindubrau



Alt-Kleindubrau ist ein Ortsteil von Großdubrau und liegt südlich von diesem. Er zählt 143 Einwohner. Erwähnt wurde der Ort erstmals im Jahr 1419. Die Region um Alt-Kleindubrau ist durch eine malerische Landschaft und reicher sorbischer Kultur gekennzeichnet. Im Laufe der Geschichte zählte Alt-Kleindubrau zu verschiedenen Grundherrschaften. 1936 wurde der Ort nach

Großdubrau eingemeindet. Wird der Blick nach Süden gerichtet, dann ist die Sicht bis Bautzen und das Oberland frei. Der Kern des Ortes liegt auf einer Hochfläche. Die eigentliche Keimzelle des Dorfes – so die Aussagen der älteren Bewohner – liegt etwas vorgelagert an einem Hügel und ist von der Hauptstraße nicht einzusehen. Die Siedlung wird von den Einheimischen mit einigen Stolz „Alt-Kleindubrau“ genannt. Hier stehen 14 gepflegte Wirtschaften eng beieinander. Es gab folgende Landwirtschaften im Dorf an die sich Siegfried Lehmann, ein in Alt-Kleindubrau Geborener erinnert. Er nannte folgende Landwirtschaften: Paul Michalk, Max Lange, Ernst Karlos, Erhard Herzog, Titska, Jansch. Früher hatte man einen eigenen Bürgermeister, sein Name lautete Max Lehmann (sen.), eine Gastwirtschaft und ein Postamt, seine Betreiber waren Marie und Max Lehmann (jun.). In diesen Räumen fand am 17.09.1961 eine Kommunalwahl statt. Das Telefon der Poststation lautete Luppä 323. Das Telefon der Poststation wurde gesperrt, als ein Familienmitglied von Lehmann einen Ausreiseartrag nach Westdeutschland gestellt hatte.

Die Umstrukturierung der Wirtschaft mit dem verbundenen Niedergang der Margarethenhütte forderte ihren Tribut. Dennoch haben die Alt-Kleindubrauer einige ihrer Traditionen, wie das Hexenbrennen erhalten können. Eine asphaltierte Straße stellt die Verbindung zum Ortskern dar. Der Weg nach Briesing durch die Felder ist aber immer noch ein Feldweg, der an die Vergangenheit erinnert.

Vom Aussichtspunkt, der von einem großen Hinweisstein fixiert wird und am Anfang des Ortes steht, bietet dem Wanderer, der hier einen Ort der Besinnung findet, einen grandiosen Blick auf die Umgebung. Es breitet sich eine Ebene aus, die mit Fischteichen durchzogen ist. Bei klarer Sicht kann man die Hohe Dubrau und die Landeskronen erkennen.



Kurzer Rückblick

weitere Fotos auf der Homepage:
www.ohv-grossdubrau.de



Jahreshaupt-
versammlung
– 7. Nov.



Weihnachtsfeier – 05. Dez.



Weihnachtsmarkt – 7. Dez.



Das war das Wetter 2025 in Großdubrau

	Ø Temp.	Ø 30 Jahre	Regen l/m²	Ø 30 Jahre	Sonnentage	Regentage
Jan	3,1 °C	-2 °C	63	44	22	15
Feb	2,1 °C	-1 °C	15	34	24	6
Mrz	7,6 °C	3 °C	29	37	30	9
Apr	12,9 °C	8 °C	25	52	27	4
Mai	14,4 °C	13 °C	61	65	30	8
Jun	21,0 °C	16 °C	52	67	30	11
Jul	20,8 °C	17 °C	113	56	30	18
Aug	20,4 °C	17 °C	42	69	31	6
Sep	16,6 °C	14 °C	89	50	29	12
Okt	10,4 °C	9 °C	64	43	26	19
Nov	5,6 °C	4 °C	41	46	22	11
Dez	3,0 °C	0 °C	21	54	26	6
Ø / S	11,5 °C	8,2 °C	615	617	327	125

Die 30 Jahre Ø Werte beziehen sich auf Bautzen und Sdier von 1961-90.

Mit 11,5°C Durchschnitt war 2025 etwas kühler wie die vorigen Jahre. Trotzdem lag die Temperatur 1,9° über dem Mittelwert 9,6° von 1991-2019 und 3,3° über dem Referenzwert von 1961-90. Mit 21 gab es nur halb so viele heiße Tage wie 2024, ebenso auch nur halb so viele tropische Nächte. Dazu kam ein deutlich zu trockenes Frühjahr. Insgesamt lag die Niederschlagsmenge etwa auf dem Niveau des Referenzwertes. Durch die hohen Temperaturen und die deshalb größere Verdunstung, entsteht aber trotzdem ein deutlicher Mangel an Wasser. Der niedrige Grundwasserspiegel erreicht bereits kritische Werte. Das Jahr begann moderat. Im Februar gab es einen Kälteeinbruch mit Blankfrösten. Anfang März hatten wir viele wolkenlose Sonnentage. Der Juli war mit 18 Tagen verregnet. Ebenso der Oktober. Der November dagegen war bis zur Mitte warm und sonnig. Die höchste Temperatur wurde am 2. Juli mit 39°C gemessen. Den größten Niederschlag gab es mit 35 l am 10. September.

Wetter-Extreme	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Durchschnittstemp. (8,2°)	9,7	11,3	10,9	10,4	12,0	11,9	11,2	11,2	12,3	12,5	12,2	10,9	12,0	12,2	12,8	11,5
Niederschlag l/Jahr (617 l)	1056	754	898	810	695	610	701	811	518	611	664	832	562	789	761	615
Eistage	37	11	27	28	16	2	10	16	11	5	0	14	10	10	7	5
Frosttage	90	70	66	92	42	56	67	59	54	47	41	80	56	59	40	62
Tropennächte	8	1	5	10	5	18	3	4	11	11	10	5	8	14	13	6
Sommertage	64	75	88	73	58	70	95	76	118	99	77	73	79	93	106	73
Heißer Tag	28	17	26	25	25	35	22	23	57	50	33	28	40	37	44	21
Schneedecke -Tage	102	18	35	68	17	3	17	34	2	12	0	36	10	16	7	7
größter Niederschlag/Tag	71 l	100 l	53 l	31 l	45 l	26 l	26 l	44 l	50 l	43 l	38 l	34 l	34 l	29 l	63 l	35 l
höchste Temperatur	36°C	32°C	37°C	38°C	36°C	39°C	36°C	35°C	38°C	39°C	37°C	37°C	39°C	37°C	35°C	39°C
niedrigste Temperatur	-15°	-14°	-20°	-14°	-15°	-7°	-11°	-13°	-15°	-9°	-6°	-14°	-10°	-8°	-14°	-10°

Kulinarisches, ausgesucht von Ramona Eichhorn

Schneeglöckchen- Salat

4 Eier kochen, Eiweiß vom Dotter trennen
300g Spitzkohl } in Streifen schneiden
1 Gurke, Eiweiß }
Frühlingszwiebeln in Ringe schneiden
Dill hacken
Eigelb mit ½ TL Salz zerdrücken
2 Eßl. Öl mit 2-4 Eßl. Saure Sahne und 1 TL Senf verrühren
Alles zum Salat geben und umrühren.





Termine I.Quartal 2026



Datum	Thema	Ort/ Treffpunkt	Beginn
23. Jan.	Kegeln	Sportlerheim	18:00 Uhr
13. März	Weinprobe mit unserem befreundeten Weingut Breitling & Walter	Skihütte - Crostaer Straße 9a	19:00 Uhr
29. März	Obstbaumschnitt: im Garten von Fam. Kronstein	Zur Tongrube, Abzweig vom Merkaer Weg	10:00 Uhr



Wir gratulieren unseren Mitgliedern und Angehörigen am



5. Jan.	Frau	Bärbel	Feister	zum	81	Geburtstag
19. Jan.	Herrn	Gerd	Pausch	zum	83	Geburtstag
30. Jan.	Frau	Irene	Pausch	zum	85	Geburtstag
15. Feb.	Frau	Hella	Hantschick	zum	75	Geburtstag
18. Feb.	Herrn	Armin	Schulze	zum	82	Geburtstag
19. Feb.	Herrn	Manfred	Hoffmann	zum	83	Geburtstag
19. Feb.	Herrn	Cord	Langhof	zum	78	Geburtstag
23. Feb.	Frau	Christina	Ritscher	zum	75	Geburtstag
27. Feb.	Herrn	Reiner	Donath	zum	83	Geburtstag
4. Mrz.	Frau	Romy	Kronstein-Wiedemann	zum	50	Geburtstag
4. Mrz.	Frau	Heidemarie	Petasch	zum	81	Geburtstag
7. Mrz.	Frau	Steffi	Stechemesser-Lischke	zum	60	Geburtstag
16. Mrz.	Frau	Renate	Rudolph	zum	82	Geburtstag
18. Mrz.	Frau	Jutta	Gnauck	zum	75	Geburtstag
21. Mrz.	Herrn	Dietmar	Feister	zum	83	Geburtstag
25. Mrz.	Herrn	Holger	Buder	zum	65	Geburtstag



Herausgeber

Vorstand des Obstbau- und Heimatverein Großdubrau e.V.

Redaktion

Dr. Bodo Pflugner

Franz-Mehring-Str.8

02694 Großdubrau

Tel: 035934 – 8988

eMail: dr.pflugner@web.de

Gert Monska

Bahnhofstr. 26

02694 Großdubrau

Tel: 035934 – 66166

eMail: gert.monska@t-online.de



Termine I.Quartal 2026



Datum	Thema	Ort/ Treffpunkt	Beginn
23. Jan.	Kegeln	Sportlerheim	18:00 Uhr
13. März	Weinprobe mit unserem befreundeten Weingut Breitling & Walter	Skihütte - Crostaer Straße 9a	19:00 Uhr
29. März	Obstbaumschnitt: im Garten von Fam. Kronstein	Zur Tongrube, Abzweig vom Merkaer Weg	10:00 Uhr



Wir gratulieren unseren Mitgliedern und Angehörigen am



5. Jan.	Frau	Bärbel	Feister	zum	81	Geburtstag
19. Jan.	Herrn	Gerd	Pausch	zum	83	Geburtstag
30. Jan.	Frau	Irene	Pausch	zum	85	Geburtstag
15. Feb.	Frau	Hella	Hantschick	zum	75	Geburtstag
18. Feb.	Herrn	Armin	Schulze	zum	82	Geburtstag
19. Feb.	Herrn	Manfred	Hoffmann	zum	83	Geburtstag
19. Feb.	Herrn	Cord	Langhof	zum	78	Geburtstag
23. Feb.	Frau	Christina	Ritscher	zum	75	Geburtstag
27. Feb.	Herrn	Reiner	Donath	zum	83	Geburtstag
4. Mrz.	Frau	Romy	Kronstein-Wiedemann	zum	50	Geburtstag
4. Mrz.	Frau	Heidemarie	Petasch	zum	81	Geburtstag
7. Mrz.	Frau	Steffi	Stechemesser-Lischke	zum	60	Geburtstag
16. Mrz.	Frau	Renate	Rudolph	zum	82	Geburtstag
18. Mrz.	Frau	Jutta	Gnauck	zum	75	Geburtstag
21. Mrz.	Herrn	Dietmar	Feister	zum	83	Geburtstag
25. Mrz.	Herrn	Holger	Buder	zum	65	Geburtstag



Herausgeber

Vorstand des Obstbau- und Heimatverein Großdubrau e.V.

Redaktion

Dr. Bodo Pflugner

Franz-Mehring-Str.8

02694 Großdubrau

Tel: 035934 – 8988

eMail: dr.pflugner@web.de

Gert Monska

Bahnhofstr. 26

02694 Großdubrau

Tel: 035934 – 66166

eMail: gert.monska@t-online.de